

Vernatsch Cup 2009

Im vigilius mountain resort am Vigilijoch ging am 12 und 13. Mai zum sechsten Mal der Südtiroler Vernatsch Cup über die Bühne. Dabei bewies der Vernatsch auf ein Neues seine Vielfältigkeit.

Um den qualitätsvollen Vernatsch zu fördern, wurde der Südtiroler Vernatsch Cup vor sechs Jahren ins Leben gerufen. Ulrich Ladurner, Unternehmer und Hausherr im vigilius mountain resort, ist selbst deklarer Vernatsch-Fan und hatte die ursprüngliche Idee dazu. Gerade die die einzigartige Atmosphäre des Design-Hotels mit internationalem Format bietet eine ideale Bühne für diesen sonst oft unterschätzten Wein.

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren wählte eine internationale Jury, bestehend aus Önologen, Sommeliers und Fachjournalisten aus Italien, Deutschland, der Schweiz und Österreich aus 85 Vernatsch-Weinen die „Vernatsch des Jahres“ aus. Um die Gebietsgebundenheit noch stärker zu betonen, wurden erstmals die Weine nach Gebieten und Typologien getrennt verkostet und bewertet. In der Kategorie „Der andere Vernatsch“ wurden Vernatsch-Weine aus älteren Jahrgängen verkostet. Als „**Vernatsch des Jahres**“ wurden prämiert:

in der Kategorie Kalterersee

- [Südtirol Kalterersee classico superiore Castel Ringberg 2008 - Elena Walch](#)
- [Südtirol Kalterersee Auslese 2008 – Kellerei Tramin](#)

Kategorie Südtiroler Vernatsch und Südtiroler Grauvernatsch

- [Südtiroler Grauvernatsch Sonntaler 2008 – Kellerei Kurtatsch](#)
- [Südtiroler Grauvernatsch 2008 – Kellerei Tramin](#)

Kategorie Meraner und Vinschgauer Vernatsch

- [Südtirol Vinschgau Vernatsch Sonnenberg 2008 - Meraner Kellerei](#)

Kategorie St. Magdalener

- [Südtirol St. Magdalener classico 2008 – Christian Plattner, Ansitz Waldgries](#)
- [Südtirol St. Magdalener classico 2008 – Johannes Pfeifer, Pfannenstielhof](#)

Kategorie „Der andere Vernatsch“

- [Südtiroler Vernatsch Exclusiv Sarner Hof – Kellerei St. Pauls](#)

Höhepunkt des Vernatsch Cup 2008 war die Prämierung der „Vernatsch des Jahres“ und die anschließende **Vernatsch Gala**. Dabei gab die vigilius-Küche, die unter der Leitung von Chefkoch Hans-Peter Pinkowsky steht, eine Probe ihres Könnens. Köstlichkeiten aus der internationalen, der italienischen und der Südtiroler Küche wurden zu den Vernatsch des Jahres gereicht und harmonierten wunderbar. „Wir paaren den Vernatsch mit der internationalen Küche und zeigen neue Möglichkeiten auf“, betont Othmar Kiem, Weinfachjournalist und Organisator des Vernatsch-Cups. „Der Vernatsch ist ein traditioneller Wein, der heute wieder sehr modern ist. Er gefällt durch seine Leichtigkeit und Frucht.“ Vernatsch ist nicht nur in Südtirol bekannt und beliebt, als Trollinger ist die Sorte auch in Württemberg weit verbreitet. Zur heurigen Vernatsch Gala wurde daher auch ein ausgewählter Trollinger, der Felbacher Lämmeler 2008 vom Weingut Aldinger, kredenzt und so die internationale Dimension des Vernatsch aufgezeigt.